## **Ford Mustang Dark Horse**

Lego 76920 - Speed Champions

Aufbau auf zweiteiligem, 8 Noppen breitem brickracer Fahrwerk

Schwierigkeitsgrad: 4 von 5 Originalgetreue Optik: 4 von 5 Haltbarkeit im Fahrbetrieb: 3 von 5

Ergänzende Bausteine: 25 Stück

Fräsen oder Schneiden: nein

Kleben: nein





Diese 25 Bausteine habe ich für meinen Aufbau **zusätzlich** verwendet. Ich habe für meine Anleitung zur besseren Sichtbarkeit die Farbe Gelb (und Weiß) gewählt, da das Set keine gelben Bausteine enthält. Wähle an der entsprechenden Stelle einfach die zur Optik passende Bausteinfarbe.



Insgesamt habe ich diese 45 Bausteine für meinen Umbau verwendet...



...diese 20 Bausteine sind im Set enthalten. Sie werden nicht an ihrer ursprünglichen Position benötigt, werden aber in dieser Anleitung an anderer Stelle genutzt.

Ich habe diese Stellen mit einem \* markiert.



Diese Teile werden von mir entweder gar nicht oder nicht an den in der Anleitung vorgesehen Stellen verbaut (siehe Anleitung Bild 1 und 2).



Die Verbindung zwischen dem Vorderachshalter und dem Motorhalter habe ich mit zwei  $1 \times 8$  Platten und einer  $4 \times 4$  Platte gebaut.



Die 2 x 6 Platte füllt den Rahmen hinter der Vorderachse auf. Die Bausteine auf der rechten Seite habe ich hier nicht verbaut (siehe Anleitung Bild 4 bis 6).



Das Armaturenbrett habe ich nach Anleitung aufgebaut, die Sitze habe ich nicht gebaut (siehe Anleitung Bild 10 und 11).



Mit den zwei 1 x 4 Platten\* komme ich auf die vom schwarzen Originalrahmen vorgegebene Höhe, hierauf werden die beiden 1 x 1 Blüten gebaut. Die Bausteine rechts habe ich nicht verbaut (s. Anleitung Bild 12).



Diese Bausteine habe ich nicht verbaut (siehe Anleitung Bild 13 und 14).



Die fehlende seitliche Noppe vor dem Hinterrad habe ich mit diesen zwei Bausteinen ersetzt.



Die Türen können jetzt einfach nach Anleitung gebaut werden (siehe Bild 16 bis 20).



Diese Bausteine können nicht an der Hinterachse verbaut werden (siehe Anleitung Bild 28 und 29).



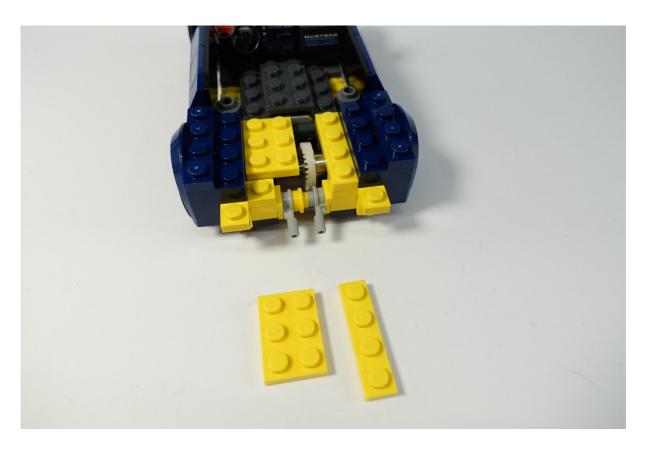
Durch die geänderte Konstruktion\* des Heckhalters konnte ich auf beiden Seiten jeweils nur einen Auspuffrohrhalter verbauen.



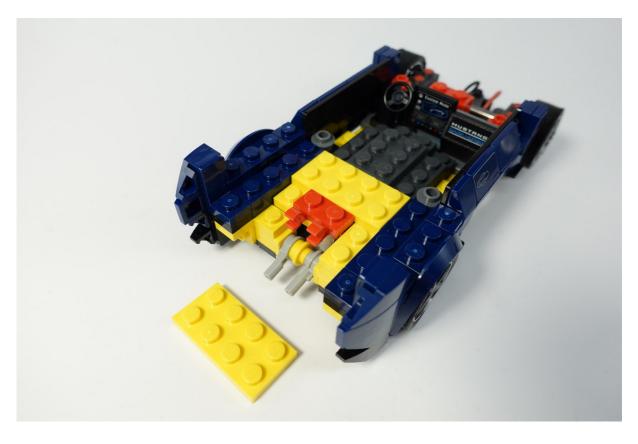
Diese Bausteine habe ich nicht verbaut (siehe Anleitung Bild 30 und 31).



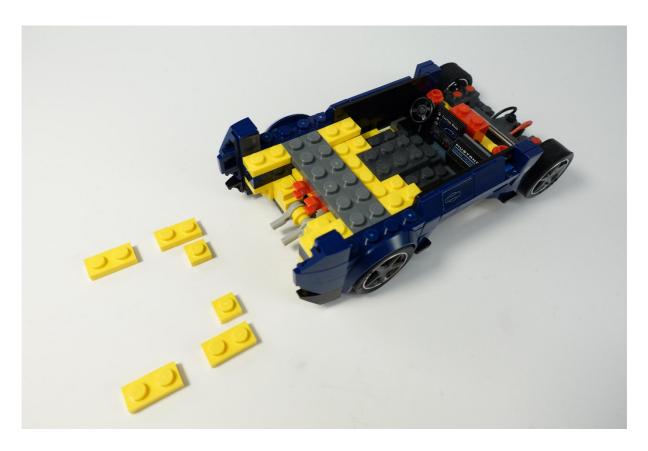
Ebenso wie diese Bausteine, sie wären dem Getriebe im Weg (siehe Anleitung Bild 32 und 33).



Mit diesen beiden Bausteinen bleibt genug Platz für das Kronenzahnrad des Getriebes. Die 1 x 4 Platte\* ist im Set enthalten.



Den roten Baustein mit den Krallen (Bild 29) verbaue ich erst jetzt. Die  $2 \times 4$  Platte\* sorgt für zusätzliche Stabilität.



Die zwei grauen 1 x 6 Platten habe ich um 90° gedreht verbaut, die ursprüngliche Stelle im Modell habe ich mit vier 1 x 2 Platten\* aufgefüllt (siehe Anleitung Bild 37).



Den Halter für die Heckscheibe ersetze ich durch zwei "Jumper"\* und zwei nach oben gerichtete Krallen.



Bei der Heckstoßstange ersetze ich die drei Steine auf der linken Seite durch zwei einfache Lampenhalter (siehe Anleitung Bild 40 bis 45).



Die Heckklappe kann komplett nach Anleitung gebaut werden.



Auch die Heckscheibe und der Spoiler können einfach nach Anleitung aufgebaut werden.



An der Fahrzeugfront habe ich diese Bausteine nicht verbaut (siehe Anleitung Bild 60 bis 65).



Meinen Frontspoiler habe ich aus diesen Steinen gebaut um Platz für den Leitkiel zu schaffen (siehe Anleitung Bild 67). Ich hatte keine Gelb mehr ;)



Die beiden 1 x 1 Platten\* füllen den Spoiler seitlich auf, die zwei flachen Krallensteine\* schaffen eine kurze Auflage für die Bausteine darüber ohne in den Achsenraum zu ragen. Die bedruckten 2 x 2 Bausteine habe ich nach außen gebaut (siehe Anleitung Bild 68 bis 72).



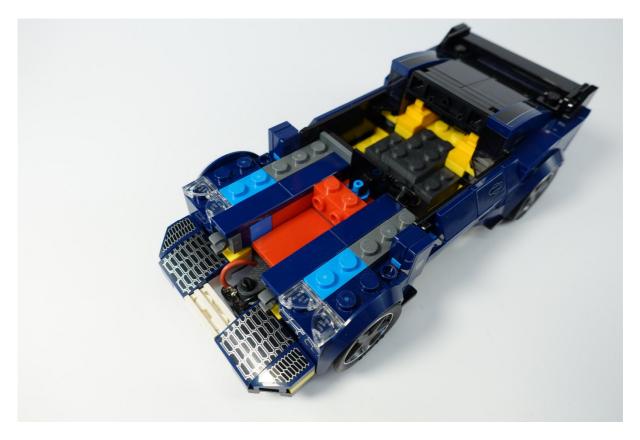
Diese Bausteine habe ich hier nicht verbaut, die graue  $1 \times 2$  Fliese\* kann in der Mitte des Spoilers verwendet werden.



Mit zwei 1 x 1 Platten fülle ich die Lücke hinter dem Vorderachshalter.



Die beiden Halter kann ich erst mit den  $1 \times 3$  Fliesen aus Bild 77 von oben befestigen.



Die unteren Krallenplatten sorgen dafür, dass sich die oberen Krallensteine nicht nach unten verschieben können. Die Noppen auf den unteren Krallensteinen verursachen eine leichte Spannung nach oben, die im fertigen Modell aber nicht mehr zu sehen ist.



Der leicht veränderte Frontspoiler fällt am fertigen Modell kaum auf.



Von der Fahrerin passt nur der Kopf hinters Lenkrad, im ursprünglichen Innenraum befindet sich jetzt die Motorbox.



Das Spaltmaß im Heck ist durch den versetzten Drehpunkt des Halters minimal verändert. Ohne direkten Vergleich fällt das aber nicht auf.



Von unten sind die veränderte Auspuffanlage und der Heckstoßstangenhalter gut zu erkennen.